FACHSERIE L

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

FINANZEN UND STEUERN

Reihe 8

Verbrauchsteuern

VI. Kleinere Verbrauchsteuern

Spielkartensteuer

1968





Bestellnummer: 300864 - 68
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

, '		Selte
I.	Bemerkungen zum Steuerrecht und zur Statistik	3
II.	Steuergegenstand	. 3
III.	Absatz und Versteuerung von Spielkarten	3

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in der Fachserie L, Reihe 8, VI. Kleinere Verbrauchsteuern: Spielkartensteuer 1966 enthalten.

Erschienen im April 1969

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM -;50

I. Bemerkungen zum Steuerrecht und zur Statistik

Maßgebend für die Versteuerung von Spielkarten war im Jahr 1968 das Spielkartensteuergesetz vom 3. Juni 1961 (BGBl I S. 681) mit den danach eingetretenen Änderungen.

Nach Aufbau und Umfang entspricht der vorliegende Bericht über die Ergebnisse der Spielkartensteuerstatistik 1968 dem des Vorjahres.

II. Steuergegenstand

Der Spielkartensteuer unterliegen Spielkarten, die im Erhebungsgebiet hergestellt oder in das Erhebungsgebiet eingeführt werden. Spielkarten sind Kartenblätter, mit denen ein Kartenspiel gespielt werden kann. Kartenspiele können Glücks- oder Unterhaltungsspiele sein. Dabei kommt es nicht darauf an, ob es sich um ein schon übliches Spiel (z.B. Skat, Bridge, Doppelkopf) oder ein neuartiges Spiel handelt.

Spielkarten im Sinne des Gesetzes sind nicht

Karten mit einer Breite bis zu 27 mm und einer Länge bis zu 35 mm, Kinderspielkarten (z.B. Quartett, Schwarzer Peter usw.) und altertümliche Originalspielkarten für Sammlungen.

III. Absatz und Versteuerung von Spielkarten

1968 haben 8 Herstellungsbetriebe (1967 ebenfalls 8) im Erhebungsgebiet erzeugte Spielkarten versteuert. Die Zahl der von ihnen versteuerten Spielkarten ist gegenüber 1967 um 7,3 % auf 10,4 Mill.
Spiele gestiegen. Außerdem wurden von den Herstellern noch 258 945
Spiele steuerfrei ausgeführt (- 3,4 %). Damit betrug ihr Absatz
10,7 Mill. Spiele, was eine Zunahme von rund 698 000 Spiele oder
7,0 % bedeutet.

Eingeführt wurden 1968 rd. 866 000 Spiele, das sind 57,1 % mehr als 1967. Die Einfuhr überschritt die Ausfuhr um rund 607 000 Spiele; auf sie entfielen 7,7 % des gesamten Inlandsabsatzes in Höhe von 11,3 Mill. Spiele. Der Gesamtabsatz, d.h. abgesetzte inländische Spiele plus Einfuhr, belief sich auf 11,6 Mill. Spiele (+ 9,6 % gegenüber 1967).

11 538 579 Spiele (99,7 % des Gesamtabsatzes) hatten weniger als drei Papierlagen, 9,3 Mill. Spiele (80,4 % des Gesamtabsatzes) bestanden aus 48 oder weniger Blättern.

1. Absatz von Spielkarten

Betriebe Absatz	Einheit	1966	1967	1968 .
Herstellungsbetriebevon Herstellern versteuert	Anzahl Spiele Spiele	7 10 355 580 275 027	8 9 736 776 268 050	8 10 443 960 258 945
Absatz der Herstellungsbetriebe	Spiele	10 630 607	10 004 826	10 702 905
Einfuhr	Spiele	320 357	550 887	865 581
Inlandsabsatz	Spiele	10 675 937	10 287 663	11 309 541
Gesamtabsatz	Spiele	10 950 964	10 555 713	11 568 486
aus weniger als 3 Papierlagen mit 48 oder weniger Blättern	Spiele Spiele	8 806 927 2 083 530	8 327 791 2 176 685	9 284 797 2 253 782
aus 3 oder mehr Papierlagen mit 48 oder weniger Blättern	Spiele Spiele	54 368 4 843	42 484 6 336	17 11 7 9 185
aus anderen Stoffen als Papier mit 48 oder weniger Blättern mehr als 48 Blättern	Spiele Spiele	151 1 145)) 2 417	3 605

Der Inlandsabsatz je 1 000 Einwohner hat sich gegenüber 1967 um 16 auf 188 Spiele erhöht (+9,4%).

2. Inlandsabsatz an Spielkarten je 1 000 Einwohner

Jahr	Spiele
1965	181
1966	179
1967	172
1968	18 8
1700	100

Das Steuersoll aus der Spielkartensteuer ist 1968 gegenüber dem Vorjahr um 9,4 % auf 3,7 Mill.DM gestiegen. Den größten Anteil des Steuersolls (74,8 %) erbrachte die Versteuerung der Kartenspiele mit 48 oder weniger Blättern aus weniger als drei Papierlagen. Auf die eingeführten Spielkarten entfielen 280 460 DM Spielkartensteuer.

3. Steuersollbeträge aus der Spielkartensteuer DM

Kartenspiele	1966	1967	1968
aus weniger als 3 Papierlagen mit			
48 oder weniger Blättern	2 635 328	2 491 116	2 775 274
mehr als 48 Blättern	823 951	869 717	912 924
aus 3 oder mehr Papierlagen mit			ļ
48 oder weniger Blättern	27 184	21 242	8 559
mehr als 48 Blättern	3 632 ·	4 752	6 889
aus anderen Stoffen als Papier mit	•		}
48 oder weniger Blättern	227) - 270	()
mehr als 48 Blättern	2 576	5 379	6 951
Inagesamt	3 492 898	3 392 206	3 710 597